

Ein (Hör-)Erlebnis von unwiderstehlicher Anziehungskraft

Seit Monaten fristet das Mädchen Em in einer winzigen Zelle ein trauriges Dasein. Sie weiß: Schon bald ist Schluss damit. Jeden Tag rechnet sie mit dem Tod, hat aber bislang noch nicht die Hoffnung auf einen Silberstreif am Horizont aufgegeben. Finn, den Em von ganzen Herzen liebt und der im Nebenraum eingekerkert ist, gibt ihr die Kraft, nicht aufzugeben und für das Gute zu kämpfen. Gemeinsam planen sie ihren Ausbruch. Und tatsächlich gelingt ihnen dank fremder Hilfe eines Tages die Flucht. Der Weg führt die beiden allerdings nicht in die Freiheit, sondern zu Cassandra - einer Maschine, die sie durch die Zeit schicken kann. Em und Finn reisen vier Jahre in die Vergangenheit, um zu verhindern, dass ihr Zuhause und die Zukunft der gesamten Menschheit zerstört werden.

Zu diesem Zeitpunkt ahnt noch niemand, dass die Welt sich langsam, aber sicher einem Abgrund nähert - auch Marina nicht, die frei von irgendwelchen Sorgen ihr Leben genießt. Sie ist reich, hat viele Freunde und ist in einen aufstrebenden Physiker verliebt. James hingegen will von der Liebe nichts wissen. Für ihn zählt einzig die Überwindung naturwissenschaftlicher Grenzen. Sein Ziel: Er will Zeitreisen möglich machen. James' Eltern sind vor vielen Jahren auf tragische Weise ums Leben gekommen. Der Teenager möchte dies ungeschehen machen. Noch ist James dieses Kunststück nicht gelungen, aber vielleicht schon bald. Doch dann kommen ihm Em und Finn in die Quere. Um die Menschheit zu retten, müssen sie James töten - jenen Jungen, der Marina (und damit auch Em einst) - alles bedeutet ...

Unterhaltung, die schlichtweg eine echte Sensation ist und einer Verführung für die Sinne gleichkommt - "Zeitsplitter" von Cristin Terrill zählt definitiv und ohne jeden Zweifel zu den schönsten (Hör-)Erlebnissen der letzten Zeit. Man lauscht den Stimmen von Britta Steffenhagen und Jodie Ahlborn und kann sich deren Anziehungskraft zu keiner Spielsekunde entziehen. Mehr als sechs wundervolle Stunden lang fühlt man sich hier wie in einem Traum gefangen und muss immer wieder mit den Tränen kämpfen. Große Gefühle und fesselnde Spannung setzen Herz und Nerven unter Strom und machen aus "Die Jägerin" einen Genuss, der selbst Hollywood nicht besser hätte gelingen können. Das ist der Stoff, aus dem sonst Blockbuster gemacht werden.

Für die Jugendliteratur erscheinen Cristin Terrills (Hör-)Bücher wie ein Geschenk des Himmels. "Zeitsplitter - Die Jägerin" ist eine Geschichte zum Verlieben und bedeutet vor allem eins: Abenteuer pur. Die Sprecherinnen Britta Steffenhagen und Jodie Ahlborn machen den Nervenkitzel geradezu spürbar und schaffen mit ihrer Lesung ein Vergnügen jenseits von Zeit und Raum. Kurzum: Seufz!

Susann Fleischer 10.03.2014

Quelle: www.literaturmarkt.info